

100 Berufe lebendig in Szene gesetzt	LANDWIRT	1.1
		Eval.



Hier ist der gleiche Text, aber Ihr müsst die passenden Wörter einsetzen. Der Anfangsbuchstabe und die Anzahl der einzusetzenden Buchstaben sind angegeben.

**Bernhard:** Guten Morgen, Kinder. Ihr mögt doch sicher Pommes, Pizza und Pasta. Aber wie euer Biolehrer euch gerade erklärt hat, sollte man **Q** \_ \_ \_ und **G** \_ \_ \_ \_ nicht vernachlässigen und man soll sich ausgewogen ernähren. Ich werde euch jetzt ein Video über den **A** \_ \_ \_ \_ \_ zeigen. Dann werdet ihr sehen wie die kleinen **S** \_ \_ \_ \_ \_ zu wunderbaren Tomaten auf eurem Teller werden. Oder sogar zu leckeren Pommes! Als Landwirt lebt man nach dem Rhythmus der **J** \_ \_ \_ \_ \_ . Jetzt, im Herbst, bereite ich den **B** \_ \_ \_ \_ vor, damit er gute **E** \_ \_ \_ \_ liefert. Kennt ihr diese große **L** \_ \_ \_ \_ \_ . Das ist ein **P** \_ \_ \_ \_ um die Erde umzupflügen und zu **h** \_ \_ \_ \_ \_ . Da seht ihr wie ich natürlichen **D** \_ \_ \_ \_ ausbreite. Anschließend muss ich **s** \_ \_ \_ . Und das hier ist die automatische **B** \_ \_ \_ \_ \_ . Ja, Das habt ihr alles auf den **F** \_ \_ \_ \_ \_ gesehen. Warum wird hier ein Marienkäfer in Großaufnahme gezeigt? Keine Idee? Tja, diese kleinen Tierchen fressen Parasiten, die meine **K** \_ \_ \_ \_ \_ zerstören könnten. Praktisch, nicht wahr? Und damit vermeide ich den Gebrauch von **P** \_ \_ \_ \_ \_ . Das gilt ebenso für den Dünger. Ich betreibe **B** \_ \_ \_ \_ \_ . Und jetzt seht ihr auf dem Bildschirm die **E** \_ \_ \_ \_ im August. Und zum Schluss begrüßen Euch hier meine Milchkuhe. Die Arbeit mit dem **V** \_ \_ \_ geht über das ganze Jahr. Man muss sich immer um das Vieh kümmern, morgens um sechs füttern und abends melken . Schaut ich bring Euch Kisten mit Gemüse für Zuhause. Schaut, ohne **G** \_ \_ \_ \_ \_ z.B. Weizen, gäbe es weder Pizza noch Pasta.

100 Berufe lebendig in Szene gesetzt	LANDWIRT	1.1



Landwirt

**Bernhard:** Grüß dich Winzer! Was verschafft mir die Ehre deines Besuchs? Eine Weinprobe in deinem Weinkeller? Klar, komme ich gerne! Das Wetter meint es gut mit uns in dieser Jahreszeit? Das trockene Wetter ist anders als letztes Jahr. Nebenbei bemerkt, das ist lange nicht so schlimm wie das Hochwasser. Wenn ich daran denke, dass mein Cousin im Treibhaus arbeitet. Er arbeitet zwar unabhängig vom Wetter, aber ich kann mir nicht vorstellen die ganze Zeit bei einer solchen Hitze und Feuchtigkeit zu arbeiten. Ich arbeite lieber im Freien. Kurzum, letztes Jahr habe ich nur die Hälfte der Ernte eingebracht!! Da ich das Land nur gepachtet habe und nicht besitze, habe ich natürlich ein kleines Problem. Zum Glück, habe ich noch meine Milchkuhe und nach einer zusätzlichen Einnahme gesucht. So habe ich auf meinem Hof eine Ferienwohnung eingerichtet. Der Ökotourismus läuft nicht schlecht. Meine Frau kümmert sich darum. Du weißt ja, wie das ist. Ich habe immer zu tun – die Arbeit auf dem Feld mit meinen zwei Landarbeitern, dann die Lieferanten, die Einteilung der Anbauflächen für das nächste Jahr, die Buchhaltung und dann noch die Leitung des Betriebs. Glücklicherweise hilft man sich in der landwirtschaftlichen Genossenschaft gegenseitig.

.../...



## Einige Begriffe aus dem Berufsfeld: Landwirt

*In diesem Text sind viele Wörter aus der nebenstehenden Tabelle benutzt worden. Lest den Text aufmerksam durch, da Ihr die Wörter später selbst einsetzen müsst.*

belüften	die Bewässerungsanlage	der Bioanbau
das Getreide	das Feld	der Pflug
die Kultur	melken	die Zucht
der Dünger	der Ackerbau	das Vieh
das Obst	das Gemüse	die Landmaschine
pflanzen	der Ertrag	die Ernte
die Jahreszeit	sähen	der Sämling
der Boden	der Traktor	das Pestizid

Niemals würde ich mich auf den Intensivaanbau einlassen. Na klar, ich weiß, dass man Dünger und „Pflanzenschutzmittel“ benutzt, sogenannte Pestizide entsprechend den geltenden Vorschriften. Wenn ich ein Risiko eingehen würde, so auf keinen Fall auf Kosten der Gesundheit meiner Verbraucher, meines Ackerlandes und der Umwelt. Übrigens, vor drei Jahren habe ich entschieden Bioanbau zu betreiben. Ich kann dir sagen – das ist nicht so einfach und der Anbau wird sehr streng kontrolliert. Vor der Erntezeit habe ich schon an den Wochenenden und manchmal sogar nachts gearbeitet. Als Ergebnis habe ich diese herrlichen Kartoffeln und diese rote Beete bekommen. Eine wirkliche Belohnung. Hier, nimm diese Kiste Tomaten mit. Ich wette, du hast noch nie bessere gegessen. Komm mich im Herbst doch wieder besuchen, dann zeig ich dir die Ferienwohnung. Übrigens organisiere ich auch pädagogische Führungen. Morgen kommt eine Klasse mich auf den Hof besuchen, der ich meine Arbeit erkläre

\*

In den verwandten Berufsbereichen könnte Bernhard folgende Berufe ausüben:

**Agronom – Geflügelzüchter – Baumschuler – Getreideanbauer – Viehzüchter – Gemüsebauer – Schäfer**

**Bernhard:** Guten Morgen, Kinder. Ihr mögt doch sicher Pommes, Pizza und Pasta. Aber wie euer Biolehrer euch gerade erklärt hat, sollte man **Obst** und **Gemüse** nicht vernachlässigen und man soll sich ausgewogen ernähren. Ich werde euch jetzt ein Video über den **Ackerbau** zeigen. Dann werdet ihr sehen wie die kleinen **Sämlinge** zu wunderbaren Tomaten auf eurem Teller werden. Oder sogar zu leckeren Pommes! Als Landwirt lebt man nach dem Rhythmus der **Jahreszeiten**. Jetzt, im Herbst, bereite ich den **Boden** vor, damit er gute **Erträge** liefert. Kennt ihr diese große **Landmaschine**. Das ist ein **Pflug** um die Erde umzupflügen und zu **belüften**. Da seht ihr wie ich natürlichen **Dünger** ausbreite. Anschließend muss ich **säen**. Und das hier ist die automatische **Bewässerungsanlage**. Ja, Das habt ihr alles auf den **Feldern** gesehen. Warum wird hier ein Marienkäfer in Großaufnahme gezeigt? Keine Idee? Tja, diese kleinen Tierchen fressen Parasiten, die meine **Kulturen** zerstören könnten. Praktisch, nicht wahr? Und damit vermeide ich den Gebrauch von **Pestiziden**. Das gilt ebenso für den Dünger. Ich betreibe **Bioanbau**. Und jetzt seht ihr auf dem Bildschirm die **Ernte** im August. Und zum Schluss begrüßen Euch hier meine Milchkuhe. Die Arbeit mit dem **Vieh** geht über das ganze Jahr. Man muss sich immer um das Vieh kümmern, morgens um sechs füttern und abends melken. Schaut ich bring Euch Kisten mit Gemüse für Zuhause. Schaut, ohne **Getreide** z.B. Weizen, gäbe es weder Pizza noch Pasta.